



Offener Brief an

Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer
Landesrätin Mag.a, Dr.in Juliane Bogner-Strauß

SARS-COV-2-Impfung für Ärztinnen und Ärzte

Sehr geehrter Herr Landeshauptmann Schützenhöfer!
Sehr geehrte Frau Landesrätin Mag.^a, Dr.ⁱⁿ Bogner-Strauß!

Wir nehmen Bezug auf die Pressekonferenz von Herrn Bundeskanzler Kurz, Bundesminister Anschober und Bundesminister Nehammer, MSc, in der Bundeskanzler Kurz die bedeutend schlechtere Wirksamkeit des AstraZeneca-COVID-Impfstoffs gegenüber der südafrikanischen Mutante des SARS-CoV-2 betont hat. Laut Bundeskanzler Kurz ist das Virus mit Cluster in Tirol schon quer durch Österreich verteilt. Bundeskanzler Kurz betonte auch, dass die Adaptierung des Impfstoffes auf das mutierte südafrikanische Virus Monate dauern wird.

Da also damit gerechnet werden muss, dass sich die Virusmutante auch in der Steiermark verbreiten wird, ergibt sich das Gebot der Stunde, alle Ärztinnen und Ärzte unverzüglich mit dem Impfstoff von BioNTech/Pfizer durchzuimpfen, dies nicht etwa als Privileg, sondern zum Schutz der von diesen betreuten und besuchten Patientinnen und Patienten und zur Sicherung der Gesundheitsversorgung in der Steiermark. Viele Patientenkontakte bedeuten ein erhöhtes Infektionsrisiko für das Gesundheitspersonal und damit wiederum für die von ihnen betreuten Patienten selbst, besonders für Personen, die selbst nicht geimpft werden sollten wie schwangere Frauen.

Laut Studien baut sich der Impfschutz durch den AstraZeneca-Impfstoff zudem langsamer auf als durch den mRNA-Impfstoff von BioNTech/Pfizer oder Moderna. Dies ist auch dem Umstand geschuldet, dass beim Impfstoff von AstraZeneca zwischen den beiden Teilimpfungen nach derzeitiger Studienlage drei Monate Abstand liegen sollten.

Wir fordern daher, das derzeitige steirische Impfkonzept zu überdenken und dahingehend zu adaptieren, dass die Ärztinnen und Ärzte sowie das Personal in Ordinationen und Spitälern vorrangig mit einem rasch wirksamen Impfstoff, z.B. dem von BioNTech/Pfizer oder Moderna geschützt werden. Wir fordern daher, das derzeitige steirische Impfkonzept dringlich anzupassen.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Herwig Lindner eh
Präsident

VP MR Dr. Christoph Schweighofer eh
Kurienobmann Niedergelassene Ärzte

VP Dr. Eiko Meister eh
Kurienobmann Angestellte Ärzte